

BEARBEITER: Michael Liebal ■

BEARBEITER: Peter Zinnecker ■

HOCHWASSERSCHADENSBESEITIGUNG GLASHÜTTE



PROJEKT:

Durch das Hochwasser im August 2002 wurden in der Ortslage Glashütte große Uferbereiche der Müglitz stark beschädigt (Schadensnummern 34-2070, -2082, -2091, -3020, -3021; Fluss-km 22,780 bis 24,678). Im Zuge einer Schadensbeseitigung wurden diese Bereiche wiederhergestellt. Aufgrund der städtischen Umgebung handelte es sich bei den Schadstellen größtenteils um Ufermauern, die zu sichern bzw. neu herzustellen waren. Abschnittsweise kamen auch geböschte Bauweisen zur Anwendung. Es wurden unter anderem Planungen für folgende Bauteile durchgeführt:

- Winkelstützwände (Fertigteile sowie Ort beton) mit Natursteinverblendung
- Gewichtswände aus Großblocksteinen
- Steinschüttung mit Fußsicherung

INGENIEURLEISTUNGEN:

- LP 1 bis 9

WICHTIGE ECKDATEN:

- Planungs- und Ausführungszeitraum
10/2002 bis 11/2004
- Baukosten
ca. 2.100.000 € (Netto)



BAUHERR:

Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen
Betrieb Oberes Elbtal
Am Viertelacker 14 • 01259 Dresden
Tel: 0351 / 40288-0 (Herr Thomalla)